

# Beheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Wien

IV A 3 - B.Nr. 1383/39g

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

Wien, den 19. März 1943

Morginplatz 4

Fernsprecher A=17-5-80

23. MARZ 1943	
<i>Paus</i>	

An die

Gauleitung Wien  
der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei

W i e n 1.,  
Josef-Bürckelring 3 Gauhaus

Betrifft: G r e d l e r Richard, Major a.D., am 17.5. 1886 in Wien geb., DRA., rk., gesch., Wien 3., Landstrasser-Hauptstraße Nr. 90/28 wohnhaft.

Vorgang: Dortiges Schreiben vom 8.2.1943 PB 275.535/V/Ra.

Anlagen: Keine.

Richard G r e d l e r wurde nach dem Umbruch am 12.3.1938 festgenommen, da er aus Anlass des Todes des Bundeskanzlers Dr. Dollfuss am 25.7.1934 in seiner Eigenschaft als Brigadier des Heimatschutzes in Wr. Neustadt versammelte Heimatschützer aufgefordert hatte, festgenommene Nationalsozialisten zu verprügeln und wenn möglich zu erschlagen. Tatsächlich wurden auf Grund seines Auftrages über 100 Nationalsozialisten in Wiener Neustadt auf das Schwerste misshandelt.

G r e d l e r wurde über Anordnung des RSHA am 23.8.1938 dem K.L. Dachau überstellt und am 12.11.1942 von dort probeweise nach Eisenstadt, Gloriettengasse Nr.144 entlassen. Nachträglich suchte er bei der hiesigen Dienststelle um die Genehmigung zur Verlegung seines Wohnsitzes von Eisenstadt nach Wien 3., Landstrasser-Hauptstraße Nr. 90 an, wo er am 4.1.1943 bei seinem Schwager Ing. Franz J ü r g e n s Wohnung nahm.

G r e d l e r kommt seither der ihm auferlegten Meldepflicht pünktlich nach und ist in politischer Hinsicht über ihn bisher nichts Nachteiliges mehr bekannt geworden.

Im Auftrage:

gez. N i c o l

Beglaubigt:



*K. J. J. J.*  
Kanzleiangeestellte

kr-